

Zubehör-Montageanleitung

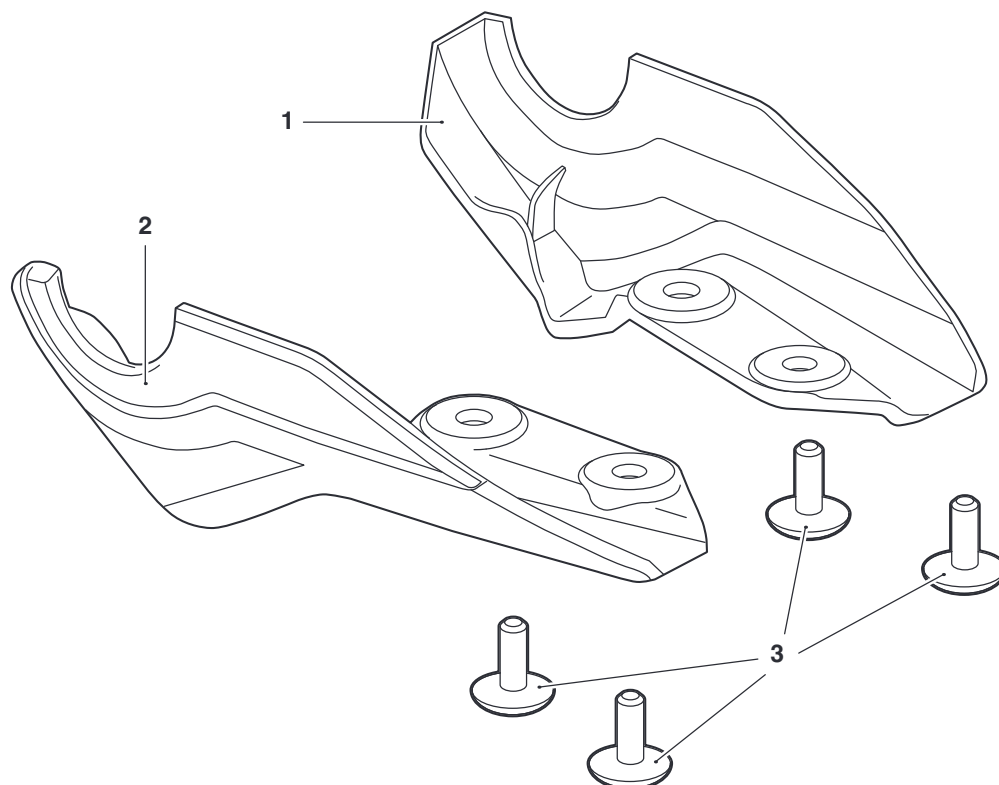
Schwingschutz	
Teilesatznummer	Betroffene Modelle
A9640233	Tiger 1200 GT, Tiger 1200 Rally, Tiger 1200 Rally Pro, Tiger 1200 GT Explorer, Tiger 1200 Rally Explorer

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Triumph Originalzubehörsatz entschieden haben. Dieser Zubehörsatz ist das Ergebnis der bewährten Entwurfs- und Konstruktionstechnik, der eingehenden Testverfahren und des ständigen Strebens von Triumph nach überlegener Zuverlässigkeit, Sicherheit und Leistung.

Lesen Sie alle vorliegenden Anweisungen vollständig durch, bevor Sie mit dem Einbau des Zubehör-Montagesatzes beginnen, um sich mit den Funktionsmerkmalen des Montagesatzes und dem Einbauverfahren gründlich vertraut zu machen.

Diese Anweisungen sind Bestandteil des Zubehörsatzes und verbleiben bei diesem, auch wenn das mit Zubehör versehene Motorrad nachfolgend verkauft wird.

Mitgelieferte Teile:



1. Schwingschutzformteil, links	1 Stck.	3. Befestigung M6 x 16 mm	4 Stck.
2. Schwingschutzformteil, rechts	1 Stck.		



Warnung

Bringen Sie an diesen Modellen ausschließlich von Triumph zugelassenes Triumph-Originalzubehör an, das in der zugehörigen Triumph-Montageanleitung aufgeführt ist. Die in dieser Anleitung behandelten Zubehör-Montagesätze sind für die Verwendung mit ganz bestimmten Modellen von Triumph Motorrädern bestimmt. Die Zubehör-Montagesätze und die geeigneten Modelle sind zu Beginn der Anleitung aufgeführt. Sie dürfen nie an anderen Triumph-Modellen oder an Motorrädern anderer Hersteller montiert werden. Wird ein Zubehör-Montagesatz an einem nicht aufgeführten Triumph-Modell oder an einem Motorrad eines anderen Herstellers montiert, wirkt sich das auf die Leistung, die Stabilität und das Fahrverhalten des Motorrads aus. Dies kann die Kontrolle des Fahrers über das Motorrad beeinträchtigen und zu einem Unfall mit schweren Verletzungen oder Todesfolge führen.



Warnung

Lassen Sie stets von Triumph zugelassene Teile, Zubehör- und Umrüstartikel montieren, und lassen Sie die Arbeiten stets durch einen ausgebildeten Mechaniker bei einem Triumph-Vertragshändler vornehmen. Die Montage von Teilen, Zubehör- und Umrüstartikeln durch einen Mechaniker, der nicht bei einem Triumph-Vertragshändler beschäftigt ist, kann sich auf das Fahrverhalten, die Stabilität oder andere Aspekte des Betriebs des Motorrads auswirken und dadurch unter Umständen zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.



Warnung

Stellen Sie über die Dauer der Arbeiten sicher, dass das Motorrad stabil steht und hinreichend abgestützt ist, um ein Verletzungsrisiko durch Umstürzen des Motorrads zu vermeiden.



Warnung

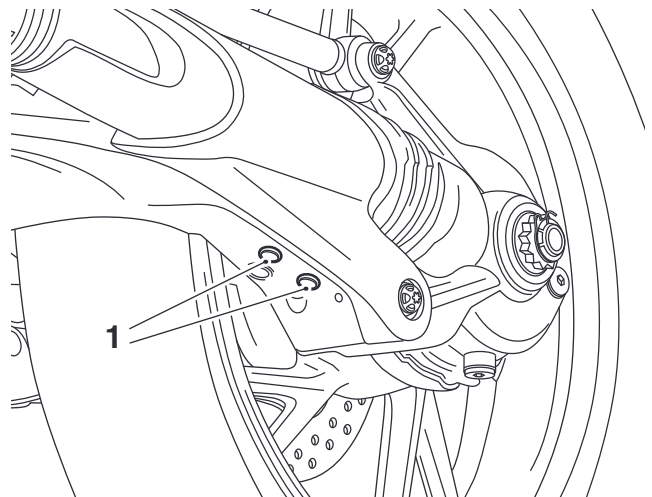
Für den Einbau dieses Zubehör-Montagesatzes ist ein Drehmomentschlüssel mit einer bekannten und präzisen Kalibrierung zu verwenden. Sollte eines der Befestigungselemente nicht mit dem korrekten Drehmoment festgezogen werden, kann sich dies unter Umständen auf Leistung, Stabilität und Fahrverhalten des Motorrads auswirken. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.

Hinweis:

- Triumph bietet Ihnen ein breites Angebot an zugelassenem Originalzubehör für Ihr Motorrad. Daher können wir im Rahmen der vorliegenden Anleitung leider nicht alle der möglichen Ausstattungsvarianten berücksichtigen. Beachten Sie beim Aus- und Einbau von Triumph-Originalzubehör stets die dem jeweiligen Montagesatz beiliegende Anleitung. Falls Sie von einer Einbauanleitung für Triumph-Zubehör zusätzliche Exemplare benötigen, besuchen Sie die Internetseite www.triumphinstructions.com oder setzen Sie sich mit Ihrem Triumph-Vertragshändler in Verbindung.

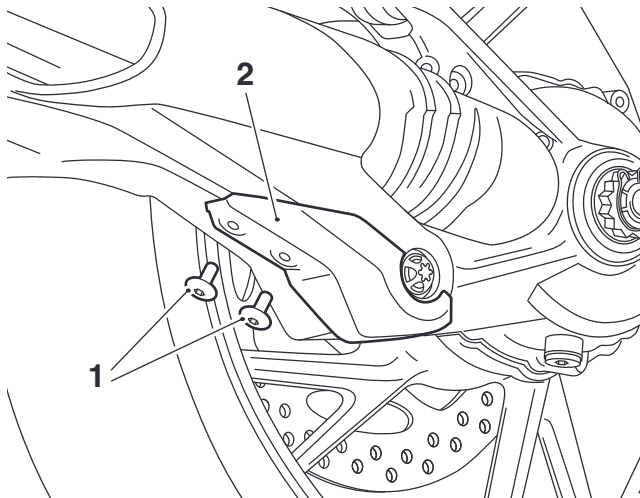
Linke Seite

- Entfernen Sie die zwei Abdeckstopfen an der Unterseite der Hinterradschwinge. Bewahren Sie die Stopfen auf, falls das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.



1. Abdeckstopfen

2. Bringen Sie den linken Schwingenschutz mit zwei Befestigungen M6 x16 mm aus dem Montagesatz an der Hinterradschwinge an. Ziehen Sie die Befestigungen fest. Anzugsmoment **8 Nm**.



1. Befestigungen, M6 x 16 mm
2. Schwingenschutz

Rechte Seite

3. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2 für die rechte Seite des Motorrads.



Warnung

Nach dem Einbau des Zubehör-Montagesatzes weist das Motorrad neue Fahreigenschaften auf. Testen Sie das Motorrad in einer sicheren, verkehrsfreien Umgebung, um sich mit neuen Eigenschaften vertraut zu machen. Wenn Sie das Motorrad fahren, ohne mit den etwaigen neuen Fahreigenschaften vertraut zu sein, kann das zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.



Warnung

Sollten Sie nach dem Anbringen des Zubehör-Montagesatzes in irgendeiner Hinsicht Zweifel an den Funktionen des Motorrads haben, wenden Sie sich an einen Triumph-Vertragshändler. Fahren Sie das Motorrad nicht, bis es von einem Triumph-Vertragshändler für betriebsbereit erklärt wurde. Sollten in irgendeiner Hinsicht Zweifel an den Fahrleistungen des Motorrads bestehen, kann ein Betreiben des Motorrads zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu einem Unfall führen.



Warnung

Fahren Sie mit einem Motorrad, das mit Zubehörartikeln versehen ist, niemals schneller als 130 km/h.

Das Vorhandensein von Zubehörartikeln verändert das Fahrverhalten und die Stabilität des Motorrads. Wenn Sie die Stabilitätsveränderungen nicht im nötigen Ausmaß berücksichtigen, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad oder zu einem Unfall führen.

Denken Sie daran, dass die Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h durch den Anbau nicht zugelassener Zubehörartikel, unkorrekte Beladung, abgenutzte Reifen, den allgemeinen Zustand des Motorrads und schlechte Straßen- oder Wetterbedingungen absinkt.



Warnung

Das Betreiben des Motorrads oberhalb der geltenden gesetzlichen Geschwindigkeitsbegrenzungen ist nur auf einem abgeschlossenen Gelände gestattet.



Warnung

Betreiben Sie dieses Triumph-Motorrad im Hochgeschwindigkeitsbereich ausschließlich bei gesicherten Straßenrennen oder auf abgeschlossenen Rennstrecken. Hochgeschwindigkeitsfahrten dürfen nur von Fahrern unternommen werden, die die erforderlichen Hochgeschwindigkeits-Fahrtechniken beherrschen und mit dem Fahrverhalten des Motorrads in jeder Situation vertraut sind.

Hochgeschwindigkeitsfahrten unter anderen als den beschriebenen Bedingungen sind gefährlich. Sie führen zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall.